

ONLINE-WERKSTATT

# Infokrieger, rechte Influencer und Verschwörungsmythen – und wie Gegenwehr gelingt



RECHTE  
NETZWERKE  
BEKÄMPFEN

***Arbeit und  
Leben***

NIEDERSACHSEN

Als es in Chemnitz zu einer tödlichen Messerstecherei kam und ein Asylbewerber unter Tatverdacht geriet, mobilisierten rechte Gruppen über Chats und Online-Foren – und brachten innerhalb von Stunden Tausende auf die Straße. Kontinuierlich kursieren Falschnachrichten und Verschwörungsmythen im Netz. Rechtsradikale Influencer erreichen ein Millionenpublikum und schaffen den Anschluss zu sogenannten „besorgten Bürgern“.

So wirkungsmächtig Rechtsradikale digitale Medien nutzen und Hass verbreiten, so vielfältig sind auch die Möglichkeiten der Gegenöffentlichkeit und der Gegenwehr. Dafür liefern wir in einer viertägigen Online-Werkstatt das Handwerkszeug.

## Termine

5., 12., 19. und 26. März 2022;  
jeweils 10 bis 17 Uhr.

## Schwerpunkte

- Mechanismen von Online-Medien: wie sich Hass und Fake News verbreiten
- Vorgehen rechtsradikaler Influencer
- Rechte und frauenfeindliche Hetze im Deutschrapp und in der Gamer-Szene
- Wie man sich mit Verschwörungsmythen auseinandersetzt, ohne den Verstand zu verlieren
- Dem Hass eigene Botschaften gesellschaftlicher Vielfalt entgegenstellen
- Mit dem Smartphone professionell filmen und schneiden

Das Seminar dient dazu, Gefahren aus dem Netz genauer einzuschätzen, vor allem aber der Ermutigung und Befähigung zu eigenverantwortlichem Handeln. An den ersten beiden Seminartagen gibt es Hintergrundinformationen und Diskussionen, an Tag 3 und 4 Tipps, Tricks und Übungen, um mit dem Smartphone zu filmen und eigene Social-Media-Beiträge zu produzieren. Die vier Tage bauen aufeinander auf.

## Seminarteam



**Dr. Thomas Hestermann** lehrt und forscht an der Hochschule Macro-media. Zuvor arbeitete er für Radio, Fernsehen und Online-Medien. Als Reporter begleitete er rechts-radikale Skinheads und porträtierte Neonazi-Aussteiger.



**Jan Skudlarek** ist Autor („Der Aufstieg des Mittelfingers“) und hat Strategien entwickelt, um gegen Verschwörungsmythen vorzugehen.



**Dennis Leiffels** ist als Reporter („Infokrieger“, „Rechtsrock“) tief in die rechte Szene eingedrungen. Er war bei der Gründung von Funk (ARD/ZDF) aktiv und verantwortet die YouTube-Reportagen Y-Kollektiv.



**Dr. Andreas Hebbel-Seeger** ist Experte für audiovisuelle Medien und vermittelt, wie man mit dem Smartphone wow-Shots macht und selbst mit kostenlosen Apps professionelle Filme produziert.



**Mirco Seekamp** arbeitet als Reporter für Tagesschau, Panorama und diverse YouTube-Formate, begegnete Hackern und sprach mit Holocaust-Überlebenden. Er ist Experte für Smartphone-Videos.

## Ansprechperson / Anmeldungen an

### Jutta Buchholz

Bildungsvereinigung Arbeit und Leben

Niedersachsen Mitte gGmbH

Arndtstraße 20 • 30167 Hannover

0511 12105-25

jutta.buchholz@aul-nds.de

Projekt zur Förderung der politischen Medienkompetenz  
in Niedersachsen. Gefördert durch die



**Niedersächsische Landeszentrale  
für politische Bildung**

Cover: Markus Spiske  
Fotos: Verena Hornung, Manuel Schamberger, Benjamin Eichler und Privat.

# Anmeldung

zur Online-Werkstatt „**Infokrieger, rechte  
Influencer und Verschwörungsmythen –  
und wie Gegenwehr gelingt**“

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Ort und PLZ \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Mail \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum und Unterschrift

Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen  
Geschäftsbedingungen anerkannt.  
Diese sind einzusehen unter [aul-nds.de](http://aul-nds.de).